



Montpelliuer: Betrunkener bedroht Passanten auf offener Straße mit einer Königspython

Der Mann wurde festgenommen und die Schlange von einer Tierschutzorganisation in Obhut genommen.

Ein alkoholisierter Mann, der verdächtigt wird, Passanten mit einer Königspython auf offener Straße bedroht zu haben, wurde bereits am vergangenen Freitagabend in Montpellier (Hérault) verhaftet und in Polizeigewahrsam genommen, wie die Polizei des Departements auf ihrem X-Account (ex-Twitter) berichtet.

[#Protéger]Un homme effrayait les passants à #Gambetta #Montpellier avec un python royal
Refus de contrôle et agressivité envers les policiers
Porteur d'un objet alcoolisé
→ #Interpellé et déféré
Le python, capturé par un policier, a été remis à l'asso SOS Nature
pic.twitter.com/BblOlQ6oNO

— Police nationale 34 (@PoliceNat34) September 25, 2023

Die Person wird beschuldigt, Passanten im Stadtteil Gambetta das Reptil direkt vor die Nase gehalten zu haben. Als Polizisten eingriffen, soll der Mann aggressiv geworden sein und sich geweigert haben, sich den Beamten zu ergeben. Schließlich wurde er überwältigt und zur Polizeistation gebracht. Der Mann stand unter Alkoholeinfluss und hatte ein Messer bei sich.

Die Königspython, die sich in der aufgeregten Situation sehr ruhig verhielt, wurde von einem Polizisten eingefangen. Die Schlange wurde anschließend von einer Tierschutzorganisation aus Montpellier, SOS Nature, die auf die Pflege von Reptilien spezialisiert ist, abgeholt. Es ist bisher nicht bekannt, woher der Mann die Schlange hatte.